

SPD Ortsverein Mainhausen, Montag, 22. April 2024

## Geothermiebohrung am neuen Rathaus in Mainhausen

### SPD-Mainhausen: „Klimaschutz durch moderne Wärmepumpentechnik“

Am Neubau des Mainhäuser Rathauses haben in den vergangenen Tagen die Bohrungen für die Geothermie-Wärmepumpen begonnen. Diese bilden die Grundlage für die künftige klimafreundliche und energieeffiziente Wärmeversorgung des Gebäudes. Auf Antrag der SPD-Fraktion hatte die Gemeindevertretung im Jahr 2022 beschlossen, dass der künftige Sitz der Verwaltung mit einer „weitestgehend autarken und klimafreundlichen Energieversorgung“ versehen werden soll.



„Das auf unsere Initiative hin erarbeitete energetische Konzept sieht mehrere Komponenten der Energieversorgung vor, die aufeinander abgestimmt in Betrieb gehen werden. Kern dieses Konzeptes ist die Nutzung der Erdwärme durch insgesamt neun Bohrungen mit einer Tiefe von fast 100 Metern im Bereich des Parkplatzes. Ergänzt wird die Wärmeversorgung durch eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 52 Kilowattpeak deren Stromerzeugung der Eigennutzung zugeführt wird. Energieüberschüsse werden in zwei modularen Energiespeichern mit einem Volumen von je etwa 17 Kilowattstunden für sonnenarme Stunden oder den Nachtbetrieb gespeichert“ erläutert Kai Gerfelder, Co-Vorsitzender der SPD-Fraktion.

Energiesparend sollen zudem eine Hybriddeckenheizung und -kühlung, dezentrale Warmwasserbereitung über elektrische Durchlauferhitzer sowie eine Be- und Entlüftung auf dem Flachdach mit Wärmerückgewinnung und Nachtauskühlung wirken.

„Kombiniert mit dem Bezug von erneuerbarer Energie aus Ökostrom zur Deckung einer möglichen Versorgungslücke in der Heizperiode wird dies zu einer klimaneutralen und wirtschaftlichen Versorgung des

Gebäudes führen. Damit hält die SPD weiter ihre Line aufrecht, dass Klimaschutz als Querschnittsaufgabe wahrgenommen wird und ökologische, wirtschaftliche und soziale Aspekte in Einklang bringen muss. Oder anders erklärt: Jeder investierte Euro muss auch zu finanziellen Einsparungen und bestenfalls zu einer qualitativen Verbesserung der kommunalen Infrastruktur für unsere Bürgerinnen und Bürger führen. Beim Rathausprojekt Zin1 wird dies sicher gelingen.“, so Kai Gerfelder, der sich als Mitverfasser des Leitfadens „Sonnenoffensive Mainhausen“ bereits seit mehr als 15 Jahren fortwährend für die Transformation der Energieversorgung in Mainhausen stark macht.

-----  
[www.spd-mainhausen.de](http://www.spd-mainhausen.de)

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen